

Eine Investition, die sich rechnet.

Bei der Schaidler Pelletec D 8.0 haben wir alles Überflüssige eingespart: Arbeitsschritte, Zeitaufwand, Energieeinsatz, Transport- und Lagerkosten sowie Platz. Stattdessen erhöhen wir das, was im Sinne der Wirtschaftlichkeit hoch sein muss: Leistungsfähigkeit, Produktqualität, maximaler Output, Einsatzmöglichkeiten und Anwendungszeit.

Die Schaidler Pelletec D 8.0 ist modular aufgebaut. Dadurch kann sie sowohl auf einem LKW mit Wechselbrückenaufbau als auch auf einem Trolley hinter einer Zugmaschine eingesetzt sowie als stationäre Anlage betrieben werden.

Die Schaidler Pelletec D 8.0 ist das Ergebnis von zwanzig Jahren intensiver Entwicklungsarbeit, auch Automatisierungsexperten mit langjähriger Erfahrung in der Landwirtschaftstechnik haben dabei ihr Know-how eingebracht.

Technische Daten auf einen Blick.

- Verarbeitungskapazität: bis zu 8.000 kg pro Stunde – je nach verarbeiteter Biomasse
- Durchmesser der Pellets: 6-14 mm – je nach eingesetzter Matrize
- Motor: 6 Zylinder, 4-Takt-Turbodiesel, 16 Liter Hubraum, wassergekühlt, Leistung 570 kW/775 PS, Drehmoment 2700 Nm. Eine Variante mit E-Motor ist in Ausarbeitung

Pellets aus Stroh, Heu, Energiepflanzen, Reststoffen... So einfach, rasch und wirtschaftlich produzieren wie noch nie.



Die mobile Erntemaschine Schaidler Pelletec D 8.0
Produziert direkt am Feld in einem Arbeitsgang bis zu 8 t gebrauchsfertige
Pellets pro Stunde.

Mit der weltweit ersten funktionsfähigen mobilen Erntemaschine
Schaidler Pelletec D 8.0



So einfach.

Bisher wurde Biomasse am Feld gemäht, gepresst und zum Pelletswerk transportiert, die Ballen aufgerissen und aufbereitet, dann die Pellets produziert und gelagert. Einfacher mit der **Schaider Pelletec D 8.0**. Die schafft alles in einem einzigen Arbeitsgang. Und zwar dort, wo der Rohstoff ist – direkt am Feld. Aber nicht nur. Denn die **Schaider Pelletec D 8.0** arbeitet auch an fixen Standorten. Das bringt ein größeres Zeitfenster für die Nutzung, da sie ganzjährig betrieben werden kann. Und braucht dabei weniger Energie und Platz als andere Systeme. Die Einsatzmöglichkeiten sind groß, die Flexibilität auch, denn je nach Matrice sind unterschiedliche Pelletsdurchmesser möglich.

So rasch.

Bisher wurde für die Arbeitsgänge und Transportwege zwischen dem Mähen am Feld und der herkömmlichen stationären Pelletsproduktion wertvolle Zeit verbraucht. Viel schneller geht es mit der **Schaider Pelletec D 8.0**. Logisch, da die Pellets gleich dort produziert werden, wo sich auch das Erntegut befindet – direkt am Feld. Dazu kommt noch die bisher unerreichte Leistungsfähigkeit der **Schaider Pelletec D 8.0**, die – je nach verwendetem Pelletiergut – bis zu 8 Tonnen Biomasse pro Stunde zu gebrauchsfertigen Pellets verarbeitet.

So wirtschaftlich.

Mehr Ertrag bei weniger Kosten. Nur die **Schaider Pelletec D 8.0** verfügt über das patentierte Symmetric Double Ring-System (SDR), das den Energieeinsatz bei dieser Pelletiermaschine deutlich reduziert – auf weniger als ein Drittel im Vergleich zu anderen Systemen. Das gilt sowohl für den mobilen, wie auch für den stationären Einsatz. Und da zugleich eine wesentlich höhere Produktionsleistung pro Stunde erreicht wird, ist diese Pelletiermaschine die effizienteste ihrer Art.



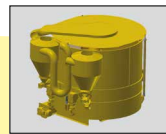
So arbeitet die Schaider Pelletec D 8.0



Verdichter
Verdichtet das Material mit Hilfe des patentierten SDR-Systems zu gebrauchsfertigen Pellets



Antrieb
6 Zylinder Reihen-Industriemotor,
16 Liter Hubraum,
570 kW (775 PS)



Konditionierung
Mischt das Material zu konstant pelletierfähiger Qualität

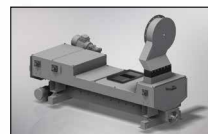
Fahrgestell
Dreiaxsig – davon
zwei Achsen gelenkt,
Deichseldämpfung,
bodenschonend
durch breite Reifen

Feinchopper
Materialzerkleinerung
entsprechend dem
Pelletsdurchmesser

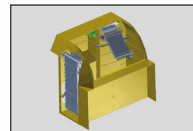
**Material-
transportleitung**
Verbindung Häcksler
zu Pelletec D 8.0

Traktor
mind. 200 PS

Scheibenrad-Häcksler
Vorzerkleinerung des
Materials, mit Pickup,
reihenlosem Schneid-
werk und Ganzpflanzen-
Schneidwerk



Rüttelfeeder
Sondert Staub von
den fertigen Pellets ab



**Bunker und
Ausladeband**
Lagert und
kühlt die Pellets



Pellets als Einstreu.
Halmgutpellets sind ideal als Einstreu
und darüberhinaus auch Gülle-geeignet.



**Pellets als Futtermittel und
Futterzusatz.**
Pelletierte Futterpflanzen wie Luzerner
Klee, Heu- oder Strohpellets sind eine
hervorragende Basis für die Fütteration.
Futterzusätze als Pellets lassen sich
einfach beimischen.



Pellets als grüne Energie.
Pelletierte Energiepflanzen ersetzen
fossile Energieträger.



Pellets als Düngemittel.
Gärreste aus Biogasanlagen lassen sich
in Form von Pellets dem handelsüblichen
Dünger beimengen.



**Pellets für industrielle
Anwendungen.**
Die Zukunft hat schon begonnen: Gras-
papier, Biosprit der 2. und 3. Generation,
Isoliermaterial – nur einige Beispiele für
künftige Einsatzmöglichkeiten.